Presseinformation

14. Dezember 2005

Lehrgang über Informationstechnologien im Gesundheitswesen

EDV-Weiterbildungsangebot für zukünftige Führungskräfte

Auf Grund der großen Nachfrage bietet im nächsten Jahr das Zentrum für Praxisorientierte Informatik an der Donau-Universität Krems wieder den Universitäts-Lehrgang „Informationstechnologien im Gesundheitswesen“ an. Dieses postgraduale Weiterbildungsangebot bereitet die Teilnehmer auf Führungsaufgaben im IT- Management vor. Die Bewerbungsfrist zur Anmeldung läuft ab sofort.

Im Rahmen der Ausbildung lernen die Teilnehmer unter anderem, wie man IT-Systeme im Gesundheitswesen effizient entwickelt und medizinische Daten korreliert. Zusätzlich vermitteln die Vortragenden Kenntnisse in Datensicherheit, Personal-, Qualitäts-, Kosten- und Prozessmanagement sowie rechtliche Aspekte, IT-Projektmanagement und Kommunikation. Außerdem setzen sich die Studierenden kritisch und eigenständig mit den finanziellen Fragestellungen des Krankenhaus-Sektors auseinander.

Unter den Referenten sind Dr. Gottfried Dietzel von der Health Care Authorities Group, der Kommunikationsexperte Dr. Walter Koller und Peter Pharow vom Fraunhofer Institut für Integrierte Schaltungen.

Wirtschaftliche Überlegungen spielen in Einrichtungen des Gesundheitswesens eine immer wichtigere Rolle. So sollen durch Leitlinien die medizinische Qualität erhöht, durch neue IT-Systeme Prozesse optimiert und Ressourcen durch Zusammenlegung von Abteilungen eingespart werden. Zudem rückt seit der Einführung der leistungsorientierten Krankenanstaltenfinanzierung das unternehmerische Denken der Mitarbeiter und Führungskräfte in den Mittelpunkt.

Nähere Informationen und Anmeldung: Zentrum für Praxisorientierte Informatik an der Donau-Universität Krems, Mag. Dr. Walter Seböck, Telefon 02732/893-2317, www.donau-uni.ac.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at